

# Hoffnungen

## SakuxSasu

Von Cherrysony

### Kapitel 7: Zurück

Am nächsten Morgen war Sasuke früh wach und machte sich fertig. Nach 1 h war Sakura immer noch nicht unten im Wohnzimmer aufgetaucht deshalb ging Sasuke hoch und schaute nach ihr doch sie lag noch immer selenruhig im Bett. „Sakura wach auf ich will los,“ sagte Sasuke. Sie drehte sich nun zu ihm und hatte tränen in den Augen. „Ich will nicht wieder weg bitte lass mich hier bleiben,“ sagte sie. „Nein das geht nicht das weißt du aber auch,“ sagte er und strich ihr über die Wange. Dann nahm er sie auf die Arme und trug sie ins Bad. „Mach dich fertig und dann gehen wir zu Tsunade,“ sagte er und lies sie runter sie nickte. Als sie fertig waren gingen sie los. Als sie ankamen wurden sie schon erwartet. „Ich habe gestern erfahren das ihr die Jo-nin Prüfung in nur 3 h absolviert habt, das hat mich überrascht ihr seid nun Jo-nins und hier der Brief ich hoffe doch ihr kommt schnell wieder hierher,“ sagte Tsunade. „Sakura lächelte leicht aber mehr gezwungen. Sasuke drehte sich um und sie gingen. Sie liefen zum Haupttor und erlebten eine Überraschung, denn Itachi, Shikamaru, Shino und Kiba mit Akamaru standen da. „Wir werden euch ein Stück begleiten Anordnung von der Hokage,“ sagte Itachi und sie gingen los. Sie liefen schon lange bis Sasuke dann sagte: „Ab hier gehen wir alleine weiter.“ „Ist gut,“ sagte Itachi und nahm Sakura noch mal in den Arm. „Wir sehen uns bestimmt bald wieder süße,“ sagte er und nickte uns noch mal zu dann gingen die 4 wieder zurück und Sasuke und Sakura gingen weiter ihren Weg. Sie liefen schon bestimmt 12 h. Plötzlich wurde Sakura schwarz vor Augen und sie kippte um. Doch bevor sie auf dem Boden aufkam fing sie Sasuke auf und hob sie auf seine Arme. „Sakura was ist los mit dir?“ fragte er doch bekam keine Antwort. Er legte sie an einen Baum und setzte sich zu ihr Kopf lag auf seinem Oberkörper so das er sie genau im Blick hatte. Nach einer Weile kam sie wieder zu sich. „Wo bin ich, was ist passiert?“ fragte sie. „Du bist umgekippt,“ sagte Sasuke und strich ihr über die Wange. „Geht es wieder, können wir weiter gehen?“ fragte er weiter. Sie nickte und so machten sie sich auf den weg.

-3 Monate später-

„Sakura kommst du wir müssen gehen ich will nicht solange nach Konoha brauchen,“ sagte Sasuke. „Ja ich komm schon,“ sagte sie und sie gingen los. Sie waren 12 h unterwegs als Sakura wieder einmal Schwindelig wurde wie so oft in letzter Zeit. „Es wir Zeit das du mal einen Arzt aufsuchst das kann doch nicht sein das dir immer schwindelig wird,“ sagte Sasuke und setzte sich mit ihr in den Schatten. Nach einer

halben Stunde gingen sie weiter. Es wurde langsam Abend und sie entschlossen sich morgen weiter zugehen. Sie schlugen ihr Nachtlager auf aßen noch was und legten sich dann hin und schliefen. Sakura hatte einen Alptraum und schreckte aus dem Schlaf sie schaute sich um und atmete erleichtert auf. „Ph nur ein Alptraum,“ sagte sie und stand auf. Sie setzte sich neben Sasuke der an einem Baum angelend schlief und kuschelte sich an ihn. Sie lag noch lange wach aber als Sasuke seinen Arm um sie legte schlief sie doch ein. Am Morgen wachte Sasuke auf und wunderte sich was an seine Oberkörper so warm war als er runter sah, sah er Sakura die friedlich schlief. Als sie auch wach war aßen sie etwas und gingen dann weiter. Nach weiteren 12 h waren sie endlich in Konoha angekommen. Dort gingen sie direkt zum Hokage-Turm um Tsunade ihr Ankommen zu melden. Doch als sie gerade im Raum war machte es bumm und Sakura lag auf dem Boden. „Sakura nicht schon wieder,“ sagte Sasuke und hob sie hoch. „Was soll das heißen nicht schon wieder? Ist das schon öfter passiert?“ fragte Tsunade. „Ja die letzten 3 Monate immer mal wieder,“ antwortete ihr Sasuke. „Dann ist es wohl am besten wenn wir sie ins Krankenhaus bringen und untersuchen lassen,“ sagte sie und gingen ins Krankenhaus dort angekommen mussten die 2 draußen warten während eine Ärztin Sakura untersuchte. Als sie raus kam war Tsunade schon wieder weg denn sie hatte noch viel Arbeit vor sich. „Sie können jetzt zu ihr,“ sagte die Ärztin und ging. Sasuke trat in das Zimmer und ging zu Sakura ans Bett. Sie schaute nur aus dem Fenster und beachtete ihn gar nicht. „Sakura und was ist los mit dir?“ fragte Sasuke und setzte sich auf die Bettkante um ihr ins Gesicht zu sehen. Sie weinte das verwirrte ihn etwas. „Wieso weinst du ist irgendwas Schlimmes passiert?“ fragte er sie etwas besorgt. „Nein es ist nichts passiert,“ sagte sie. „Aber.... Ähm ... wie sag ich dir das am besten,“ sagte sie. „Sag es doch einfach,“ sagte Sasuke und schaute sie dabei immer noch an. „Naja ich... ich bin Schwanger von dir,“ sagte sie. Sasuke brauchte einige Momente um das überhaupt zu verstehen und zu realisieren. „Du bist was?“ fragte er noch mal nach ob er das auch richtig verstanden hatte. „Schwanger,“ sagte sie nochmals. „Ich werde Vater?“ fragte er immer noch leicht geschockt. „Ja,“ gab sie ihm zu verstehen.

-5 ½ Monate später-

„Sasuke, Itachi,“ schrie sie unter Schmerzen durchs Haus. Die 2 saßen in der Küche und blickten sich an. Die 2 haben sich ausgesprochen über das was damals passiert ist und haben sich vertragen. Dann sprangen sie auf und rannten zu Sasuke in nach oben. Sie lag im Bad auf dem Boden und verkrampfte sich vor Schmerzen. „Sakura was ist mit dir los?“ fragte Sasuke panisch. „Es kommt,“ sagte sie unter Schmerzen. Sasuke nahm sie auf die Arme und dann gingen die 3 ins Krankenhaus. Dort angekommen kam Sakura sofort in den Kreissaal. Die 2 Uchihas mussten draußen warten. Die Stunden vergingen und Sasuke lief immer hin und her. „Man du machst mich ganz nervös setz dich hin. „Ich bin schon nervös immerhin werde ich Vater,“ sagte er schon fast panisch zu ihm. Und dann hörte man ein schreien und eine Ärztin kam heraus. „Es ist ein Junge, er ist kerngesund und putz munter,“ sagte sie. „Und wie geht es Sakura?“ fragte Sasuke nur noch nervöser. „Sie ist sehr erschöpft und braucht viel Ruhe aber ansonsten ist alles in Ordnung. „Kann ich zu ihr?“ fragte er und sah sie an. „Ja sie ist auf Zimmer Nummer 2 auf der Geburtsstation im 2. Stock,“ sagte sie und ging. Und schon war Sasuke auf dem weg gefolgt von Itachi. Als er vor dem Zimmer war trat er ein. Er ging auf Sakura zu die friedlich in ihrem Bett schlief. Neben ihr ein kleines Bettchen für neugeborene wo sein Sohn drinlag und schlief. „Schau mal Itachi er sieht

mir total ähnlich.“ „Das liegt vielleicht daran das es dein Sohn ist,“ lachte dieser. Sakura machte die Augen auf und lächelte die beiden an. „Sagt mal wie heißt der kleine eigentlich?“ fragte Itachi die 2. „Kenshin (bedeutet: Herz des Schwertes),“ sagte Sakura. Sie setzte sich hin und sah sich den kleinen an. Dann nahm sie ihn raus und legte ihn in ihre Arme.